

BRÜCKE ZUM NACHBARN



Die unverdroß'ne Bienenschar fliegt hin und her, sucht hier und da
(aus: EG 503 Geh aus mein Herz)

TRINITATISZEIT 2017

Andacht

.....
.....
.....“

Ich grüße Sie zum Sommer mit ein paar leeren Zeilen.

Sie werden sich vielleicht fragen, warum macht er das? Fällt ihm vielleicht nichts ein oder hat er gar keine Lust? Keine der beiden Antworten ist richtig. Ich wollte Ihnen einfach mal ein paar eigene Zeilen gönnen. Was wäre Ihnen am Anfang dieser Sommer-Brücke wichtig?

Vielleicht haben Sie gerade so viel zu tun, dass Sie gar nicht mehr wissen, wo ihnen der Kopf steht. Da jagt eine Veranstaltung die nächste und so viel möchte erledigt werden. Vielleicht geht es Ihnen aber auch gerade ganz anders. Da machen es Ihnen gesundheitliche Schwierigkeiten schwer, an gemeinsamen Unternehmungen teilzunehmen. Sie fühlen sich manchmal allein und würden sich freuen, wenn nur etwas mehr Leben um sie herum wäre.

Ganz unterschiedlich geht es uns Menschen hier an Oberweser und Schwülme. Ganz Unterschiedliches haben die verschiedenen Menschen nötig: junge und alte, kranke und gesunde, gesellige und Einzelgänger, naturbegeisterte und Technikfreaks, ... ich könnte diese Reihe noch fortsetzen. Ganz unterschiedlich würden die unterschiedlichen Menschen diese Andacht beginnen.

Muss sich also jeder seine eigene Andacht schreiben? Das sicher nicht, doch seine Gedanken sollte sich jeder machen: Wo stehe ich, was macht mir gerade jetzt Freude oder womit habe ich Schwierigkeiten. Es kann guttun, dies wahrzunehmen und auch – mindestens vor sich selbst – auch auszusprechen.

Aus diesem Aussprechen kann auch ein Gebet werden. An den lebendigen Gott können wir uns mit unseren ureigenen Anliegen und in unserer ganzen Unterschiedlichkeit wenden.

Statt einer Überschrift über diese kleine Andacht fällt mir eine Unterschrift ein. Eine Liedstrophe von Peter Strauch:

„Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.
Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden.
Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir.“

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit mit bereichernden Erlebnissen und auch Zeit für sich und Ihre Gedanken!

Ihr Pfr. Jonathan Bergau

Landkreis Kassel sucht Ehrenamtliche!

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberweser und Umgebung,

in den letzten Monaten und Jahren mussten viele Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen ihre Herkunftsländer aufgrund von Kriegen, politischer Verfolgung, Unterdrückung etc. verlassen. Die Herausforderungen, denen sich geflüchtete Menschen stellen müssen, sind in den meisten Fällen alltägliche Probleme wie z.B. Arztbesuche, Nachhilfe bei Hausaufgaben etc. Um diesen Menschen die Möglichkeit zu geben sich in unserem Land gut zu integrieren, suchen wir „Helfende Hände“.



Die Leitung der Gemeinschaftsunterkünfte, die Mitarbeiterin der Kleiderkammer und viele andere freiwillige Helfer haben hier schon großartige Arbeit geleistet. Aber neue „Helfende Hände“ werden immer gebraucht!

Fühlen Sie sich angesprochen? Vielleicht finden Sie sich in den aufgeführten Aufgaben wieder? Oder Sie möchten etwas Neues anbieten?

Für folgende Bereiche werden ehrenamtliche Helfer gesucht:

- Unterstützung der Kleiderkammer
- (Vorsortieren der Kleidung oder Verkauf)
- Nachhilfe für die Schule / Hausaufgabenbetreuung
- Arztfahrten
- Evtl. Freizeitangebote

Kontakt Kleiderkammer:

Silke Jordan Tel.: 0173/7785639

Kontakt Gemeinschaftsunterkunftslleitung:

Antje Bürger Tel.: 05572/9219062 oder 3299356

Kirchentag 2017: die heiße Hauptstadt



Mit viel Umsteigen und noch mehr Gepäck reisten 27 Jugendliche unserer Kirchengemeinden zum 34. Ev. Kirchentag nach Berlin. Betreut wurde die Gruppe von Kantorin Sonja Kahl und den Pfarrern Christian Trappe und Thomas Schrader.

Das Eintauchen in den Kirchentag war wie immer bunt und vielfältig: Die Wise Guys und Yvonne Cutterfeld zauberten mit Klängen und Tönen vor dem Brandenburger Tor. Der Abendsegen glänzte im Licht tausender Kerzen. In der Paul-Gerhard-Kirche in Pankow gab es Anstöße zu Gottesdiensten mit den neuen digitalen Medien. Zeitgenössische Erlösungsmymen wurden im Filmgottesdienst zu „Die Tribute von Panem“ bedacht. Durch Lieder, Instrumente und andere Musikstile wurde „die Kirche“ für viele Jugendliche anders und neu erlebbar.

Nicht alles klappte. Manche Veranstaltungen waren überfüllt – auch das ist Kirchentag. Der Glanz und das Elend der Stadt waren Thema. Was kann man in den U-Bahn-Stationen alles erleben? Wie immer waren alle zur rechten Zeit am rechten Ort. Wunder genug!

Untergebracht waren wir im Gemeindezentrum der Ev. Kirchengemeinde Rudow. Familie Nägeler und ihren Freunden gilt ein herzlicher Dank für muntere Gespräche zu früher Morgenstunde und Super-Frühstücke mit frischen Brötchen, Rührei und allem, was Herz und Magen begehren.

Zurück ging's am Sonntag in übervollen Zügen. Sauna gratis. Aber so ist das! Kirchentag live.

P.S.: Auch eine kleine Erwachsenen-Gruppe aus unseren Gemeinden war unterwegs – mit ganz eigenem Programm. Sie schafften es, auch in den begehrtesten Veranstaltungen noch unterzukommen. Kirchentag live. Gerne wieder – in zwei Jahren in Dortmund.



Thomas Schrader

Sonntags-Café

Während des Sommers - von Juni bis August - gibt es an den Sonntagnachmittagen von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr wieder die Möglichkeit, im Lippoldsberger Kirchgarten Kaffee und Kuchen zu genießen.



Man kann sich im schattigen Hof an Tische mit Stühlen setzen oder mit einem Tablett zu einer der Bänke im Garten gehen. Familien mit Kindern werden sich vielleicht lieber eine Picknick-Decke nehmen, um sich auf der großen Wiese niederzulassen. Das Café wird ehrenamtlich betreut, der Kuchen ist selbstgebacken und gespendet. Ob Kaffee oder Kuchen – alles kostet 1 €.

Das Sonntags-Café versteht sich als Beitrag zu einer neuen Sonntagskultur, die uns sonst allmählich abhanden kommt. Wie Gottesdienste und Konzerte der „seelischen Erhebung“ dienen, ist der Kaffee im Kirchgarten ein Angebot, die Arbeitsruhe zu genießen: Einfach da sein zu können, die Schönheit unseres Ortes zu sehen mit seinen Bäumen und alten Mauern, Zeit für andere zu haben, sich zu treffen und auszutauschen. Ganz bewusst geht es nicht um einen „Coffee to go“, sondern um einen „Coffee to stay“!

Christian Trappe

22. Juni 2017: Luther und die Dornen



Wir fahren im Bus nach Allstett, der Wirkungsstätte des Reformators Thomas Müntzer und in das Rosarium nach Sangershausen, denn im Reformationsjahr wollen wir der Rose folgen. Auf dem Weg liegt die Allstetter Müntzer-Kirche, in der wir eine Andacht feiern, es wird genug Zeit geben zum Erkunden der Stadt.

Nach einem Mittagsimbiss erwartet uns der Rosengarten, in dem wir uns inmitten der Farb- und Duftpracht unzähliger Rosensorten „wie im Paradies“ fühlen können.



Dazu gehören natürlich auch ein gemeinsames Kaffeetrinken, Bekannte aus den anderen Gemeinden wieder treffen oder Kennenlernen. Die Tour ist rollatorgerecht geplant.

Abfahrtszeiten:

Lippoldsberg	8.30 Uhr
Vernawahlshausen	8.35 Uhr
Arenborn	8.40 Uhr
Heisebeck	8.45 Uhr
Oedelsheim	8.50 Uhr
Gieselwerder	9.00 Uhr
Rückkehr:	zw. 18.00 und 19.00 Uhr

Kosten für An- und Abreise im Bus, Eintritt ins Rosarium, Mittagsimbiss und Kaffeetrinken: 40 Euro

Jonathan Bergau

Kinder-Bibelwoche

19. bis 25. Juni 2017 von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
im Pfarrgarten Vernawahlshausen, Lippoldsberger Str. 12

Es gibt:

Geschichten aus der Bibel, basteln, toben, spielen, übernachten. Zum 500. Gedenken an die Reformation stehen natürlich auch Geschichten über Martin Luther auf dem Programm. Wir wollen auch zusammen überlegen, wie Kirche in Zukunft aussehen kann.

Programm gibt es Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 16.30 Uhr, Ende gegen 18.30 Uhr. In der Nacht von Freitag auf Samstag können alle Kinder, die das möchten, in Zelten übernachten. Am Samstagmorgen gibt es dann ein gemeinsames Frühstück, Ende gegen 9.00 Uhr.

Am Sonntag, 25.6.2017 besuchen wir um 11.00 Uhr den Märchengottesdienst im Tierpark Sababurg. Anschließend haben wir für Kinder und Eltern den Grillplatz „Sababurgblick“ im Tierpark gebucht. Dort können wir grillen. Grillgut und Getränke bitte selber mitbringen. Für Gottesdienstbesucher ist der Eintritt in den Tierpark frei.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie, Ihre Kinder zur Bibelwoche bis 15. Juni anzumelden. Die Kinder aus dem Kirchspiel Vernawahlshausen werden bitte mit dem Anmeldezettel des Einlegers angemeldet. Die anderen Kinder können telefonisch oder per Mail angemeldet werden. Wir brauchen Name, Geburtsdatum und Telefonnummer der Eltern.

Thomas Schrader

Märchengottesdienst im Tierpark



Sonntag 25.06.2017 11.00 Uhr
Kirchenscheune im Tierpark Sababurg

Rotkäppchen steht im Mittelpunkt des Märchengottesdienstes mit Märchen-erzählung, Szenen, Interpretationen und Musik für die ganze Familie.

Eintritt: frei (für Gottesdienstbesucher auch in den Tierpark)

Ferienspaß an der Bauhütte: „Das können wir selber!“

26. bis 30. 6. 2016 für alle 6-12jährigen

Hast Du schon mal einen Pizzaofen gebaut? Oder Baumriesen und Wald-burgen? Oder selbstgebaute Boote Richtung Nordsee geschickt?

Unter dem Motto „Das können wir selber!“ laden die Ev. Kirchengemeinden an der Oberweser dazu ein, die letzte Juniwoche in und an der Bauhütte Lippoldsberg zu verbringen.



Wir bauen und experimentieren zusammen, machen Feuer, zimmern im Wald Hütten, und wer weiß, was uns noch alles einfällt... Am Donnerstagabend gibt es ein Lagerfeuer mit Stockbrot und Popcorn - und wer will, kann

danach zusammen im großen Pfadfinderzelt übernachten.

Achtung! Die Plätze für den Ferienspaß sind begrenzt.

Anmeldung bitte ab sofort bei Ulrike Trappe unter:

bauhuette@klosterkirche.de

Nähere Informationen folgen nach der Anmeldung.

Wer?	alle 6-12 jährigen im GV Oberweser.
Wann?	Montag, den 26. bis Freitag, den 30.6.2017 (Mo–Do: jeweils 15-18 Uhr, Fr: bis mittag)
Wo?	in und an der Bauhütte Lippoldsberg
Wieviel?	Die Teilnahme am Ferienspaß ist kostenlos; für Materialkosten erbitten wir eine Pauschale von 10 €

Regelmäßige Angebote:

- jeden Donnerstag von 16 – 18 Uhr offenes Bauen und Basteln für 6-12 jährige
- manchen Freitag und Samstag: Offene Werkstatt oder Workshops für alle ab 12 Jahren.
- an Feiertagen und in den Ferien bleibt die Bauhütte geschlossen (Ausnahme: Ferienspaß).

Aktuelle Angebote und Infos unter: www.bauhuette-klosterkirche.de

oder komm einfach vorbei und informier dich!

Ulrike Trappe

B
a
u
h
ü
t
t
e

Wildnis - die unbekannte Schöne

**jeden Mittwoch im August: Sommerkino auf dem Lippoldsberger Pfarrhof
Beginn gegen 21.30 Uhr (bei Regen in der Winterkirche)**

Sommerzeit – Reisezeit – Aufbruch ins Fremde, Unbekannte: Reisen war ursprünglich nicht das pauschale All-Inklusiv-Angebot mit Rundum-Sorglos-Paket der Reise-Versicherer. Wer früher in die Fremde musste, nahm Entbehrungen in Kauf und riskierte nicht selten sein Leben.

Auch heute brechen Abenteurer in die Wildnis auf. In der Begegnung mit Naturgewalten, die stärker sind als wir, gehen sie an ihre Grenzen. Zuweilen stoßen sie dabei auch an religiöse Erfahrungen. Denn Gott steht für die große Lebensmacht, die wir nicht kontrollieren können, sondern von der wir selbst abhängen. Ein Geheimnis, das zugleich erschreckt und fasziniert.

Wer in diesem Sommer nicht selbst in die Wildnis aufbrechen kann oder mag, kann sich im Film aus Reisen ins Unvorhersehbare einlassen. *Der Eintritt ist frei.*

Bretonische Sommernacht

Samstag 12. August 2017, ab 19.00 Uhr Kirchgarten Lippoldsberg
(Open-Air-Party – mit Schlechtwetteralternative, Eintritt 6 Euro)



Open-Air-Party: Essen & Trinken, Cocktails & Livemusik aus der Bretagne, dem Land der unendlichen Tanzfeste. Jung und Alt tanzt dort miteinander, denn die Musik geht sofort in die Beine. Und wer sich noch nicht kennt, der lernt sich eben ganz einfach kennen. Vier Weltmusiker haben sich mit großer Liebe zur bretonischen Musik eigens für

unsere Sommernacht zusammengetan: Christoph Pelgen (Dudelsäcke, Bombard, Gesang), Brian Haitz (Flöte, Gitarre), Sabrina Palm (Fiddle) und Steve Crawford (Gitarre, Percussion). Anschließend heizt uns ein DJ wieder bis nach Mitternacht ein. Natürlich gibt es auch Spezereien und typische Getränke der Bretagne, dafür sorgt wie immer das Sommernachtstraumteam.

Pilgern: Ganz nah und doch so fern



1. bis 3. September 2017 von Vernawahlshausen nach Mariengarten

Diesmal beginnt unser Pilgern nicht mit einer Zugfahrt, sondern wir starten in der St. Margarethen-Kirche Vernawahlshausen und pilgern über Oedelsheim-Bursfelde-Hoher Hagen-Jühnde bis nach Mariengarten. Damit schließen wir die „Lücke“ auf dem Pilgerweg Loccum-Volkenroda, die wir bisher noch nicht unter die Füße genommen hatten. Ich bin mir sicher, dass es auch auf nahen Wegen Vieles zu entdecken gibt! Pilgern ist eine besondere Form des Wanderns, die sich mit geistlichen Impulsen und einigen Übungen um besonders intensive Wahrnehmungen bemüht. Hier die Infos in Kürze:

- Start: 1.9.2017, 9.00 Uhr, St. Margarethen-Kirche Vernawahlshausen.
Über Oedelsheim entlang der Weserhänge bis Bursfelde.
Übernachtung in Bursfelde, Pilgerherberge.
2. Tag Bursfelde-Niemetal-Kreuzsteine bei Bühren
Übernachtung in einfachen Holzhütten auf dem Campingplatz Hoher Hagen.
3. Tag Hoher-Hagen-Jühnde-Mariengarten. Rücktransport mit Kleinbussen. Ankunft in Vernawahlshausen gegen 18.00 Uhr
- Kosten: 60,-€, Ermäßigter Preis für Kinder und Jugendliche: 50,-€. Darin enthalten: 2 ÜN, Mahlzeiten, Rücktransport nach Vernaw. Der Betrag wird zu Beginn der Pilgertour bar bezahlt.
- Leitung: Pfr. Thomas Schrader
- Veranstalter: Ev. Gesamtverband Oberweser-Wahlsburg.

Anforderungen an Teilnehmende: Ausdauer, Bereitschaft, in einfachen Unterkünften und Mehrbettzimmern zu nächtigen. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf max. 25 Personen beschränkt. Verbindliche Anmeldungen bis: 4.8.2017 oder per Mail: Pfarramt.Vernawahlshausen@ekkw.de oder 05571-2890. *Thomas Schrader*

Kultur in der Kirche

Die Zukunft hat viele Namen...

Samstag 17.06.2017 17.00 Uhr Klosterkirche Lippoldsberg



Musik für Leute von heute und morgen: Junge Stimmen tragen Ihre Ideen für neue kirchliche und weltliche Musik zusammen. Beteiligt sind u.a. der Kinderchor an der Oberweser, Bodypercussionistinnen, der Kinder- und Jugendchor Helmarshausen, OrganistInnen, Gesangssolisten und Gitarre ...

Eintritt: Spende für die "Bauhütte im Wesergarten"

Camino - Auf dem Jakobsweg

Sonntag 16.07.2017 20.00 Uhr Klosterkirche Lippoldsberg



Das galicische Ensemble IALMA teilt ihr kulturelles Erbe mit dem Publikum. Sie feiern mit uns ein Fest, wie es in Santiago de Compostela zelebriert wird - mit mehrstimmigem Gesang in der Tradition der „Cantareiras“, einer "Gaita" (Galicischer Dudelsack), "Pandeiretas" (kleine Tamburine), "Tambor" (großes Tamburin) und ein paar "Cunchas de Veira" (Jakobsmuscheln). Das Fest endet mit einem traditionellen Queimada-Ritual, der symbolischen Abwehr von den bösen Geistern der Nacht.

Kooperation: Kultursommer Nordhessen

Vorverkauf: www.kultursommer-nordhessen.de

Eintritt: 23 Euro (1. Kategorie), 18 Euro (2. Kategorie)

Singende Steine

Samstag 23.09.2017 19.00 Uhr Klosterkirche Lippoldsberg



Nach dem Roman von Fernand Pouillon

Wilhelm Balz erzählt aus seinem Leben als Baumeister des Zisterzienserklosters Le Thoronet in der französischen Provence. Vordergründig handelt das Stück von einem historischen Geschehen, auf einer tieferen Ebene aber kommt es dem Bedürfnis vieler Menschen nach Vereinfachung des

Lebens und Verankerung in einer spirituellen Dimension entgegen.

Darstellung: Walter Vogt, Musik: Thomas Weithäuser

Eintritt: 14 Euro/erm. 10 Euro, Vorverkauf und Tageskasse in der Klosterpforte

Übrigens: Auch selber singen macht großen Spaß! Kantoreiprobe für das Adventskonzert am 3. Advent in der Klosterkirche Lippoldsberg starten nach den Sommerferien immer mittwochs um 19.30 Uhr (Leitung: Kantorin Sonja Kahl)

Impressum

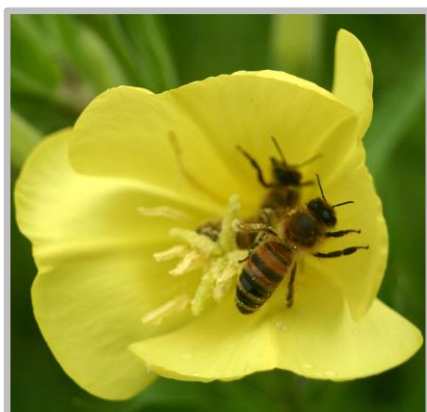
Die „Brücke zum Nachbarn“ ist das gemeinsame, vierteljährlich erscheinende Mitteilungsblatt des Ev. Gesamtverbandes Oberweser. www.bruecke-online.net

Redaktionell verantwortlich: Ev. GV Oberweser (s. Pfarramt Vernawahlshausen)

Layout: Nicola Uphoff-Watschong, Arenborn 05574 / 1345



Pfarrämter	gemeinsame Emailadresse: info@bruecke-online.net	
Lippoldsberg Gewissenruh Gottstreu	Pfr. Christian Trappe	05572 / 334 Pfarramt.Lippoldsberg@ekkw.de
Vernawahlshausen Heisebeck Arenborn	Pfrn. Elke Herich-Schrader Pfr. Thomas Schrader	05571 / 2890 Pfarramt.Vernawahlshausen@ekkw.de
Oedelsheim Gieselwerder	Pfr. Jonathan Bergau	05574 / 349 Pfarramt1.oedelsheim@ekkw.de
Kantorat	Sonja Kahl	05572 / 3020196 sonja.kahl@posteo.de



**Kein Tierlein ist auf Erden
dir, lieber Gott, zu klein.
Du ließest alle werden,
und alle sind sie dein.**

(Evangelisches Gesangbuch 509)

**Mögen Sie sich an der Weisheit
unseres Schöpfers erfreuen!**

*Es grüßt Ihr Team vom
Ev. Gesamtverband Oberweser*